

 cityjoboffers
Ebooks

Der beste Ratgeber für das Leben und Arbeiten im Ausland

**Ihr einfacher Plan für den Umzug
und den Start Ihres neuen Jobs in
Portugal, Griechenland, Bulgarien
oder Spanien.**

Inhaltsverzeichnis

contents

- | | | | |
|-----------|---|-----------|---|
| 04 | Mach dich bereit für dein internationales Abenteuer | 36 | Bulgarien – das preiswerte europäische Juwel |
| 14 | Portugal – Euer neues Leben im Atlantik | 47 | Spanien – Beruf und mediterraner Lebensstil |
| 25 | Griechenland – Kultur, Geschichte und Jobchancen | 58 | Nützliche Hilfsmittel und abschließende Kontrollliste |

Q cityjoboffers

Willkommen zu Ihrem nächsten großen Abenteuer!

Im Ausland zu arbeiten ist eine aufregende Gelegenheit, die dir die Möglichkeit bietet, neue Kulturen zu entdecken, internationale Erfahrungen zu sammeln und dich sowohl persönlich als auch beruflich weiterzuentwickeln.

Ob du dich bereits für eine Stelle beworben hast oder noch überlegst, was du tun möchtest, **dieser Leitfaden hilft dir bei der Vorbereitung auf einen reibungslosen Übergang.**

In diesem Kapitel behandeln wir alles, was du wissen musst, bevor du umziehst, von der Budgetplanung und den Formalitäten bis hin zur Wohnungssuche und dem Verständnis des Gesundheitssystems. Betrachte dies als eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, um den Übergang so reibungslos wie möglich zu gestalten.

**Mach dich bereit
für dein
internationales
Abenteuer**

01

Warum im Ausland arbeiten? Die Vorteile einer internationalen Laufbahn

Der Umzug in ein anderes Land, um dort zu arbeiten, hat viele Vorteile, darunter:

- **Berufliche Weiterentwicklung:** Sammle wertvolle internationale Erfahrungen und erweitere dein Netzwerk.
- **Höheres Verdienstpotezial:** In einigen Ländern sind die Gehälter und Zusatzleistungen besser als in deinem Heimatland.
- **Tauche in die Kultur ein:** Entdecke eine völlig neue Lebensweise, von der Sprache bis zu den Bräuchen
- **Persönliche Entwicklung:** Stärke deine Belastbarkeit, Anpassungsfähigkeit und dein globales Bewusstsein.
- **Bessere Work-Life-Balance:** In vielen europäischen Ländern wird großer Wert auf eine gesunde Work-Life-Balance gelegt und es gibt großzügige Urlaubsregelungen.

Der Gedanke, ins Ausland zu ziehen, ist wirklich aufregend, aber eine gute Vorbereitung ist für den Erfolg dieses Abenteuers unerlässlich



Wie man dieses Handbuch benutzt

Dieser Leitfaden ist in spezifische Kapitel für jedes Land unterteilt und bietet hilfreiche Informationen zu wichtigen Themen wie Wohnen, Gesundheitswesen und Transport.

Jeder Abschnitt gibt dir einen guten Überblick darüber, was dich in **Portugal, Griechenland, Bulgarien und Spanien** erwartet.

Beginne mit diesem Vorbereitungskapitel und springe dann zum Abschnitt über das Land, in das du umziehst, um weitere Details zu erfahren.




Schritt 1: Wie viel Geld solltest du vor deinem Umzug beiseitelegen?

Einer der größten Fehler, den neue Auswanderer machen, ist, ihre anfänglichen Kosten zu unterschätzen. Bevor du deinen ersten Gehaltsscheck erhältst, musst du Ausgaben wie die folgenden decken:

- **Flugtickets:** Die Preise können je nach Standort und Jahreszeit variieren.
- **Vorübergehende Unterkunft:** Hotels, Airbnbs oder Hostels für die ersten Wochen.
- **Kaution:** Die meisten Vermieter verlangen eine Kaution in Höhe von ein bis drei Monatsmieten im Voraus.
- **Lebenshaltungskosten für den ersten Monat:** Lebensmittel, Transport und zusätzliche Ausgaben.
- **Krankenversicherung:** In einigen Ländern musst du eine private Versicherung abschließen, um eine Arbeitserlaubnis zu erhalten.



Save
Money!

 **Empfohlene Ersparnisse:** Es wäre toll, wenn du vor dem Umzug mindestens die Kosten für 2–3 Monate Lebenshaltungskosten sparen könntest. (Der empfohlene Mindestbetrag, den der Kunde auf deinem Bankkonto haben sollte, beträgt 1000 €.)

Extra-Tipp: Steigere deine Ersparnisse mit unserem großartigen Empfehlungsprogramm!



Bei **City Job Offers** helfen wir dir nicht nur beim Umzug – wir bieten dir auch eine einfache Möglichkeit, dein Budget aufzubessern. Mit unserem **Empfehlungsprogramm** kannst du Freunde einladen, sich bei uns anzumelden.

Du erhältst eine Prämie für jeden Freund, der über uns einen Job findet. So kannst du ganz einfach etwas mehr Geld für dein Abenteuer sparen!

Weitere Informationen findest du auf unserer Website. Teile noch heute deinen persönlichen Link und erleichtere dir den Umzug ins Ausland.

Schritt 2: Wichtige Unterlagen, die in jedem Land erforderlich sind

Egal, wohin Sie ziehen, diese Dokumente sind super wichtig:

- ✓ **Gültiger Reisepass** (mindestens 6 Monate gültig)
- ✓ **Visum oder Arbeitserlaubnis** (je nach Nationalität und Zielland)
- ✓ **Beschäftigungsnachweis** (Vertrag, Stellenangebot)
- ✓ **Sozialversicherungsnummer** (NIF, NIE, AMKA oder lokales Äquivalent)
- ✓ **Krankenversicherungspolice**
- ✓ **Nachweis über die Unterkunft** (Mietvertrag, Bestätigung einer vorübergehenden Unterkunft)
- ✓ **Kontoauszüge oder Finanznachweis** (um ausreichende Mittel für die anfänglichen Ausgaben nachzuweisen)
- ✓ **Polizeiliches Führungszeugnis** (einige Arbeitgeber verlangen möglicherweise eine Zuverlässigkeitsüberprüfung)
- ✓ **Akademische und berufliche Zeugnisse** (ggf. übersetzt)

💡 **Profi-Tipp:** Halten Sie immer sowohl physische Kopien als auch digitale Sicherungskopien Ihrer Dokumente bereit (sicher auf einem Cloud-Speicher wie Google Drive oder Dropbox gespeichert).



Schritt 3: Eine Unterkunft vor der Ankunft suchen

Die Wohnungssuche in einem neuen Land kann ganz schön aufregend sein, besonders wenn man von weit her kommt. Hier sind ein paar Tipps, um es dir leichter zu machen:

🔍 **Beginne frühzeitig mit der Suche:** Tritt Auswanderergruppen, Vermietungsportalen und lokalen Facebook-Gruppen für Wohngemeinschaften bei.

🏠 **Erwäge die Nutzung einer vorübergehenden Unterkunft:** Mache für den ersten Monat eine Kurzzeitunterkunft (Airbnb, Hostel oder Hotel) ausfindig, während du nach einer dauerhaften Bleibe suchst.

📄 **Mietverträge verstehen:** Erkundige dich über die Kautionsbedingungen und die erforderlichen Unterlagen in deinem Zielland.

💡 **Profi-Tipp:** Vorsicht vor Betrug! Überweise niemals Geld, bevor du einen Vertrag unterschrieben und die Identität des Vermieters überprüft hast.



Schritt 4: Medizinische Versorgung und Krankenversicherung

Die Gesundheitssysteme variieren von Land zu Land. Deshalb ist es wichtig, sich über Ihren Versicherungsschutz im Klaren zu sein:

Öffentliche Gesundheitsversorgung: In den meisten EU-Ländern verfügbar, aber manchmal muss man sich dafür anmelden.

Private Krankenversicherung: Manchmal für Expats obligatorisch, je nach Visabestimmungen.


Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC): Wenn du EU-Bürger bist, hast du damit Zugang zur öffentlichen Gesundheitsversorgung in EU-Ländern.

💡 Profi-Tipp: Informiere dich vor deiner Ankunft über die besten Optionen für eine Krankenversicherung, damit du keine Lücken in deiner medizinischen Versorgung hast.



Schritt 5: Erste Schritte nach der Ankunft

Sobald du in deinem neuen Land ankommst, solltest du zunächst Folgendes tun:

- 1 Beantrage eine Steuernummer** (NIF, NIE, AFM oder eine entsprechende Nummer) – dies ist notwendig, um ein Bankkonto zu eröffnen und eine Arbeit aufnehmen zu können.
 - 2 Eröffne ein lokales Bankkonto** – Dies ist wichtig für die Einzahlung deines Gehalts und für deine täglichen Aktivitäten.
 - 3 Kaufe eine SIM-Karte** – Eine lokale Telefonnummer erleichtert die Suche nach Arbeit und Unterkunft erheblich.
 - 4 Melde dich für die Gesundheitsversorgung an** – Melde dich beim öffentlichen System an oder schließe eine private Versicherung ab.
 - 5 Entdecke deine Nachbarschaft** – Suche nach Supermärkten, Apotheken und Verkehrsknotenpunkten.
-  **Profi-Tipp:** Die erste Woche ist extrem wichtig, um dein Leben zu organisieren. Kümmere dich so schnell wie möglich um diese wichtigen Dinge



Dein Abenteuer beginnt gleich!

Jetzt, da du die Grundlagen kennst, ist es an der Zeit, dich noch eingehender mit deinem Wunschziel zu beschäftigen.

👉 Nächster Schritt: Wähle dein spezifisches Kapitel (Portugal, Griechenland, Bulgarien oder Spanien) und bereite dich auf den Umzug vor! 🚀

Portugal – Euer neues Leben im Atlantik

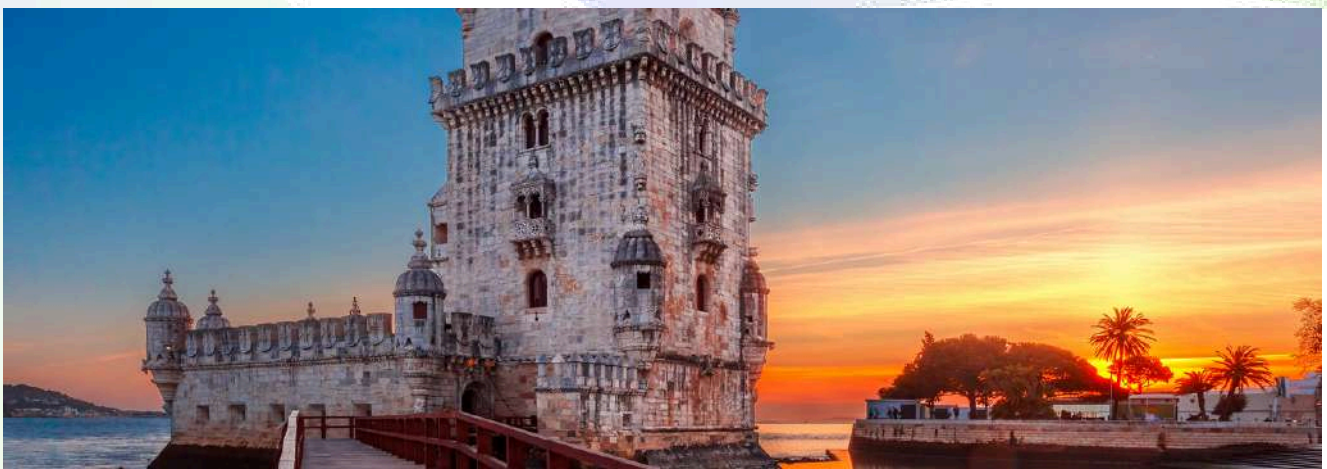
02

Willkommen in Portugal!

Portugal gehört zu den beliebtesten Zielen für Auswanderer und bietet ein angenehmes Klima, eine faszinierende Kulturgeschichte, kostengünstiges Leben und eine freundliche Gemeinschaft. Egal, ob du nach **Lissabon, Porto** oder in eine andere Stadt ziehst, die Grundlagen des Lebens und Arbeitens in Portugal zu verstehen, ist der Schlüssel für einen gelungenen Übergang.







Dokumentation

Um in Portugal legal arbeiten und leben zu können, benötigst du die folgenden Dokumente:

NIF (Steueridentifikationsnummer) –

Erforderlich für Arbeits-, Bank- und Mietverträge.

Sozialversicherungsanmeldung – Wichtig für den Zugang zur Gesundheitsversorgung und die Arbeitsbedingungen.

Visum und Arbeitserlaubnis (falls erforderlich)

– Je nach Nationalität kann für die Einreise nach Portugal ein Visum erforderlich sein.

Anmeldung – Wenn du länger bleibst, musst du dich bei den örtlichen Behörden anmelden, um eine Aufenthaltserlaubnis zu erhalten.

🔗 Praktische Links:

- [Portugiesische Steuerbehörde \(Finanzen\)](#). – Beantrage deine NIF online.
- [Sozialversicherung in Portugal](#) – Melde dich für Sozialleistungen an.
- [SEF \(Einwanderungs- und Grenzdienst\)](#). – Einwanderungs- und Visabestimmungen.

💡 Profi-Tipp: Du kannst eine NIF ganz einfach aus der Ferne über einen Rechtsdienst oder persönlich beim portugiesischen Finanzamt (Finanças) beantragen.



Gehäuse

Eine Unterkunft in Portugal zu finden, kann eine ziemliche Herausforderung sein, besonders in Lissabon und Porto. Hier findest du alles, was du wissen musst:

Die besten Stadtviertel für Expats:

Lissabon: Alfama, Alcântara und Parque das Nações (modern und international).

Porto: Boavista, Ribeira und Foz do Douro.

Faro & Algarve: Perfekt für einen entspannten Lebensstil an der Küste.

Vermietungsplattformen:

Idealista – Portugals größte Vermietungsplattform.

OLX – Lokale Anzeigen, einschließlich Wohnungen.

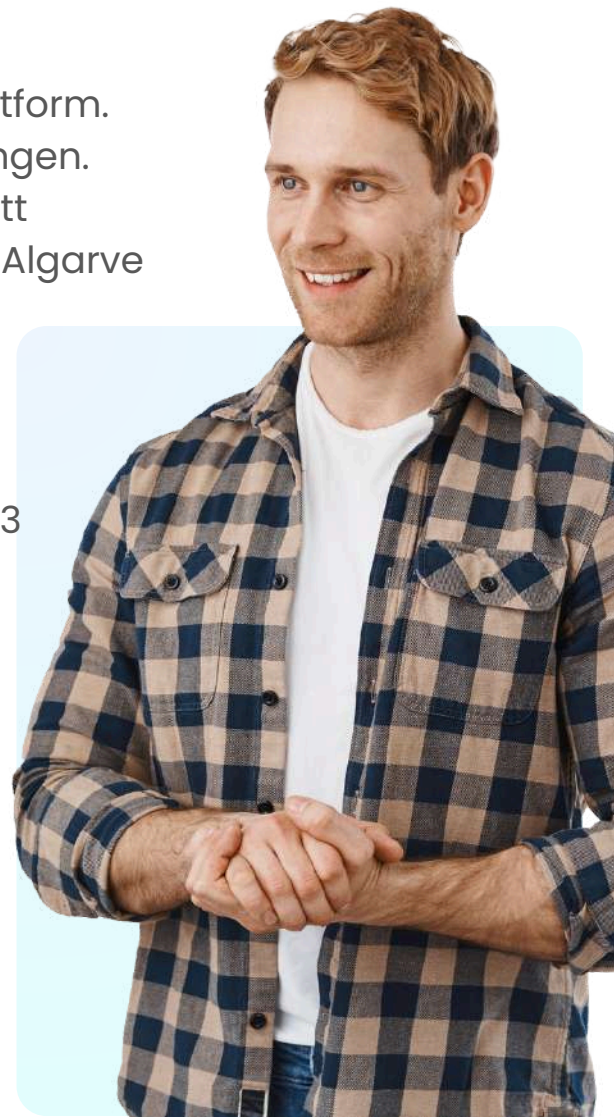
Facebook-Wohngemeinschaftsgruppen – Tritt Expat-Gruppen in Lissabon, Porto und an der Algarve bei.

Kurz- und Langzeitvermietung:

Kurzzeit: Airbnb, Flatio, Spotahome.

Langzeit: Die meisten Vermieter verlangen 1–3 Monatsmieten im Voraus plus eine Kautions.

💡 Tipp für dich: Einige Vermieter mögen es, direkt ohne Agenturen zu arbeiten. Vergiss nicht, immer einen Vertrag zu verlangen, um deine Rechte zu sichern.



Gesundheitspflege

Portugal hat ein tolles Gesundheitssystem, und als Bewohner haben Sie Zugang zu sowohl der öffentlichen als auch der privaten Gesundheitsversorgung.

Öffentliches Gesundheitssystem (SNS - Nationaler Gesundheitsdienst)

- Deckt Arztbesuche, Krankenhausaufenthalte und Notfalldienste ab.
- Um Zugang zu Dienstleistungen zu niedrigeren Kosten zu erhalten, ist eine Anmeldung bei der Sozialversicherung notwendig.

Private Versicherungsangebote

- Um lange Wartezeiten zu umgehen, wählen viele Expats eine private Krankenversicherung.
- Anbieter: Médis, Multicare und Allianz Portugal.

Apotheken und Notfallhilfe

- Apotheken sind mit einem grünen Kreuz versehen und haben in großen Städten bis spät in die Nacht geöffnet.

Notrufnummer: 112 (für den Rettungsdienst und sofortige medizinische Unterstützung).

💡 Profi-Tipp: Wenn Sie aus der EU stammen, gibt Ihnen die Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) die Möglichkeit, vorübergehend auf die Gesundheitsversorgung zuzugreifen, bevor Sie zur SNS wechseln.



Transport

In Portugal ist das Reisen günstig und die Verkehrsanbindungen sind super, besonders in den großen Städten.

Öffentliche Verkehrsmittel in Lissabon und Porto:

- U-Bahn, Busse, Straßenbahnen und S-Bahnen.
- Monatskarte für den öffentlichen Nahverkehr (Navegante in Lissabon, Andante in Porto): etwa 40 €.
- Apps: Moovit, Carris (Lissabon) und STCP (Porto).

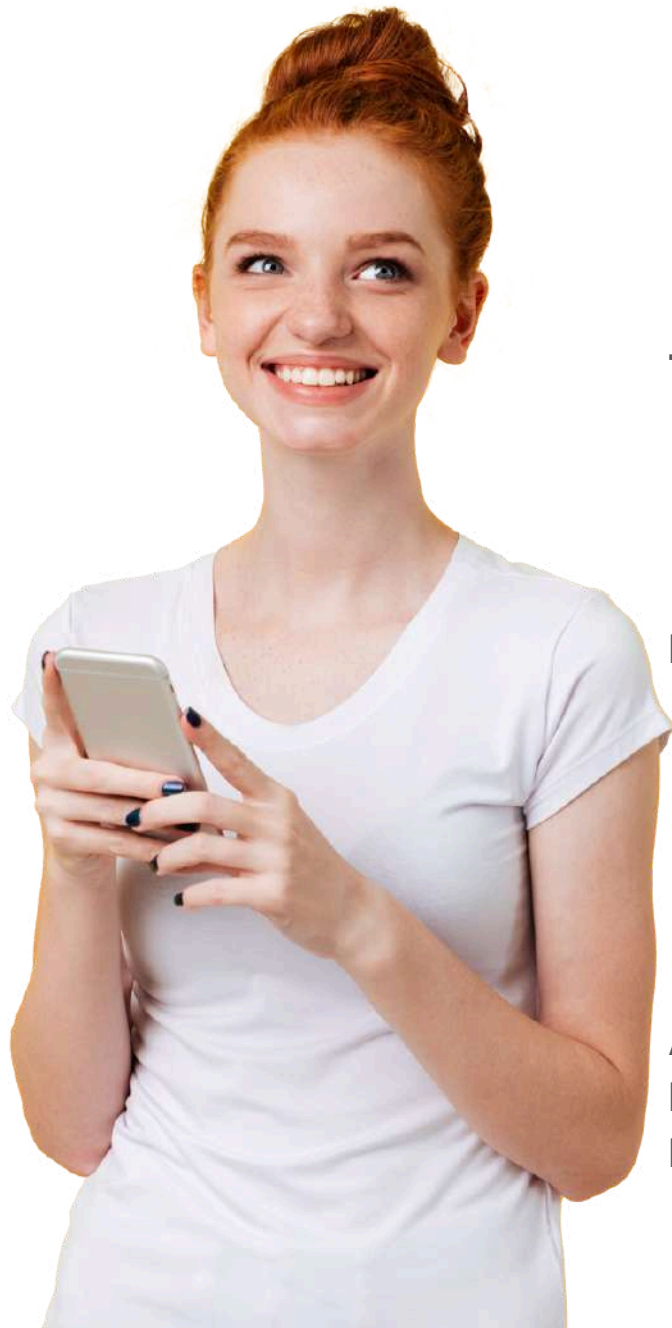
Taxis und Fahrgemeinschaften:

- Uber, Bolt und FreeNow sind sehr beliebt.
- Taxis sind da, aber meistens kosten sie mehr als Mitfahr-Apps.

Intercity-Reisen:

- Züge: Comboios de Portugal (CP) verbindet die großen Städte.
- Busse: Rede Expressos hat Fernbuslinien im Angebot.

💡 **Profi-Tipp:** Wenn du jeden Tag zur Arbeit fährst, kannst du mit einer Monatskarte richtig viel Geld für die Fahrten sparen.



Lebenshaltungskosten

Portugal gehört zu den preiswertesten Ländern in Westeuropa, aber die Preise können je nach Stadt unterschiedlich sein.

Kosten	Lissabon (€)	Portwein (€)	Faro (€)
Miete (Einzimmerwohnung)	900-1.500	700-1.200	600-1.000
Nebenkosten (Strom, Wasser, Internet)	100-150	90-140	80-130
Öffentliche Verkehrsmittel	40-50	30-40	30-40
Essen im Restaurant genießen	12-20	10-18	10-16
Lebensmittel (pro Monat)	200-300	180-250	180-250

 **Profi-Tipp:** Das Leben in den Vororten (wie Almada in Lissabon oder Gaia in Porto) kann die Mietpreise deutlich reduzieren.



Kultur und Anpassung

Portugal ist einladend, entspannt und voller Kultur. Hier sind ein paar Dinge, die Sie vor Ihrer Ankunft wissen sollten:

- **Sprachgrundlagen**

- Das Lernen von ein paar portugiesischen Ausdrücken wird Ihnen im Alltag nützlich sein.
- In Lissabon, Porto und den beliebten Touristengebieten wird viel Englisch gesprochen.

- **Arbeitskultur**

- Hierarchisches, aber angenehmes Arbeitsumfeld.
- In normalen Büros können die Mittagspausen bis zu 2 Stunden lang sein.

- **Soziale Kontakte und Vernetzung**

- Treffen, Expat-Gruppen und Sprachaustausch sind super, um neue Freundschaften zu knüpfen.
- Die Portugiesen lieben es, lange zu essen, bei einer Tasse Kaffee zu plaudern und gemütlich im Freien zusammen zu sein.

💡 Profi-Tipp: Wenn du dir frühzeitig ein lokales Netzwerk aufbaust, kannst du dich schneller einleben und versteckte Schätze abseits der Touristenpfade entdecken.



Letzte Gedanken

Portugal ist eine gute Wahl für Auswanderer, denn es bietet ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, eine farbenfrohe Kultur und eine gute Work-Life-Balance. Wenn du dich gut vorbereitest, wird dein Umzug entspannt und angenehm verlaufen.

Praktische Ressourcen und Expat-Gemeinschaften:

Internations Portugal – Tritt mit anderen Expats in Kontakt.

Treffen in Lissabon und Porto – Entdecke gesellschaftliche und berufliche Veranstaltungen.

Regierungsportal – Dein offizieller Wegweiser zu Aufenthalts- und Arbeitsregelungen.

👉 **Nächster Schritt:** Wenn Portugal dein Traumziel ist, vergiss nicht, dich um alle Formalitäten zu kümmern und deine Wohnungssuche abzuschließen, bevor du ankommst! 🚀

**Griechenland –
Kultur,
Geschichte und
Jobchancen**

03

Willkommen in Griechenland!

Griechenland hat eine wunderbare Mischung aus faszinierender Geschichte, wunderschönen Landschaften und tollen Jobchancen für Auswanderer. Egal, ob Sie nach **Athen, Thessaloniki oder auf eine griechische Insel ziehen**, wenn Sie wissen, was Sie erwartet, wird der Übergang ganz leicht.







Dokumentation

Du benötigst diese Dokumente, um in Griechenland leben und arbeiten zu können:



AFM (Steueridentifikationsnummer) – Notwendig für Arbeits-, Bank- und Mietverträge.

AMKA (Sozialversicherungsnummer) – Notwendig, um Zugang zum öffentlichen Gesundheitswesen und zu sozialen Sicherheitsleistungen zu erhalten.

Visum und Arbeitserlaubnis (sofern nötig) – Für Nicht-EU-Bürger vor der Einreise nach Griechenland erforderlich.

Aufenthaltserlaubnis – Wenn Expats länger bleiben möchten, sollten sie innerhalb von 90 Tagen nach ihrer Ankunft eine Aufenthaltserlaubnis beantragen.

[🔗 Praktische Links:](#)

Griechische Steuerbehörde (AADE) – Fordern Sie ein AFM an.

IKA (Sozialversicherungsanstalt) – Anmeldung im Bereich Sozialversicherung und Gesundheitswesen.

Griechisches Migrationsministerium – Anforderungen für Visa und Aufenthaltserlaubnis.

💡 Profi-Tipp: Um einen AFM-Antrag zu stellen, müssen Sie persönlich beim örtlichen Finanzamt (DOY) erscheinen. Vereinbaren Sie also gleich nach Ihrer Ankunft einen Termin!

Gehäuse

Die Wohnungssuche in Griechenland hängt von der Stadt ab, für die du dich entscheidest. Athen und Thessaloniki bieten die meisten Optionen, während das Leben auf einer Insel etwas teurer sein kann.

Beste Stadtteile für Expats:

- **Athen:** Kifisia (grün und kinderfreundlich), Kolonaki (zentral, elegant), Exarchia (ungewöhnlich, preiswert).
- **Thessaloniki:** Kalamaria (am Meer, gemütlich), Valaoritou (Stadtzentrum, lebhaft), Toumba (günstig).
- **Griechische Inseln:** Santorin und Mykonos können ganz schön teuer sein, während Kreta und Rhodos etwas günstiger sind.

Mietplattformen:

- **Xe.gr** – Die größte Immobilien-Website in Griechenland.
- **Spitogatos** – Mietangebote mit Unterstützung auf Englisch.
- **[Facebook-Gruppen]** – Expats in Griechenland tauschen oft Mietangebote aus.

Kurzfristige und langfristige Mietverträge:

- **Kurzfristig:** Airbnb, Blueground und Flatio.
- **Langfristig:** Bei Mietverträgen wird normalerweise eine Kautions von 1–2 Monatsmieten verlangt.

💡 **Tipp für dich:** Einige Vermieter mögen es, direkt ohne Agenturen zu arbeiten. Vergiss nicht, immer einen Vertrag zu verlangen, um deine Rechte zu sichern.



Gesundheitspflege

Griechenland hat ein öffentliches Gesundheitssystem (ESY) und ein robustes Netzwerk privater Kliniken.

- **Öffentliche Gesundheitsversorgung (ESY – Nationales Gesundheitssystem)**
 - Deckt die grundlegenden medizinischen Leistungen in öffentlichen Krankenhäusern und Kliniken ab.
 - Um auf günstige Dienste zugreifen zu können, ist eine AMKA-Registrierung notwendig.
- **Private Versicherungsangebote**
 - Viele Expats wählen eine private Krankenversicherung, um weniger lange auf Termine warten zu müssen.
 - Anbieter: Interamerican, Ethniki und Allianz Griechenland.
- **Apotheken und Notfallhilfe**
 - Apotheken sind überall zu finden und haben oft rund um die Uhr geöffnet.
 - Notrufnummer: 116 (für den Rettungsdienst und sofortige medizinische Unterstützung).

Praktische Links:

- [EOPYY](#) – griechische staatliche Krankenversicherung.
- [IKA](#) – Portal für öffentliche Gesundheit und Sozialversicherung.

 **Profi-Tipp:** Um den Übergang einfacher zu gestalten, sollten Expats herausfinden, ob ihr Heimatland ein Gesundheitsabkommen mit Griechenland hat.



Transport

Griechenland hat ein großes, aber manchmal unregelmäßiges öffentliches Verkehrssystem. In den größeren Städten ist der öffentliche Nahverkehr günstig und wird oft genutzt.



- **Öffentliche Verkehrsmittel in Athen und Thessaloniki:**
 - In Athen gibt es viele U-Bahnen, Busse und Straßenbahnen, während Thessaloniki hauptsächlich auf Busse setzt.
 - Monatskarte: etwa 30 € für unbegrenzte Fahrten mit U-Bahn, Bus und Straßenbahn
 - Apps: OASA Telematik, Moovit und Google Maps für Fahrpläne
- **Taxis und Fahrgemeinschaften:**
 - Taxis sind ziemlich preiswert, und Apps wie BEAT ermöglichen Buchungen in englischer Sprache.
 - Uber ist in Griechenland nur mit lizenzierten Taxis unterwegs.
- **Intercity-Reisen:**
 - Züge: OSE bringt Athen mit anderen großen Städten zusammen.
 - Busse: KTEL Griechenland hat ein großes Angebot an Überlandbuslinien.

 **Tipp für Profis:** In Athen ist die U-Bahn das schnellste und verlässlichste Verkehrsmittel, besonders für das tägliche Pendeln.

Lebenshaltungskosten

Im Vergleich zu anderen europäischen Ländern sind die Lebenshaltungskosten in Griechenland ziemlich günstig.

Kosten	Athen (€)	Thessaloniki (€)	Kreta (€)
Miete (Einzimmerwohnung)	500-900	400-700	350-600
Nebenkosten (Strom, Wasser, Internet)	100-150	90-130	80-120
Öffentliche Verkehrsmittel	30-50	25-40	25-40
Essen im Restaurant genießen	10-20	8-15	7-12
Lebensmittel (pro Monat)	200-300	180-250	170-230

💡 Tipp für dich: Wenn du außerhalb der Stadtzentren wohnst, sparst du ordentlich bei den Mietkosten, besonders in Athen und Thessaloniki.



Kultur und Anpassung

Die griechische Kultur ist warmherzig, familienfreundlich und fest in der Geschichte verankert. Hier sind einige Dinge, die Sie beachten sollten:

- **Sprachgrundlagen**

- Griechisch ist die offizielle Sprache, aber in den Städten sprechen viele Leute auch Englisch.
- Das Lernen von einfachen griechischen Ausdrücken wird Ihnen im Alltag nützlich sein.

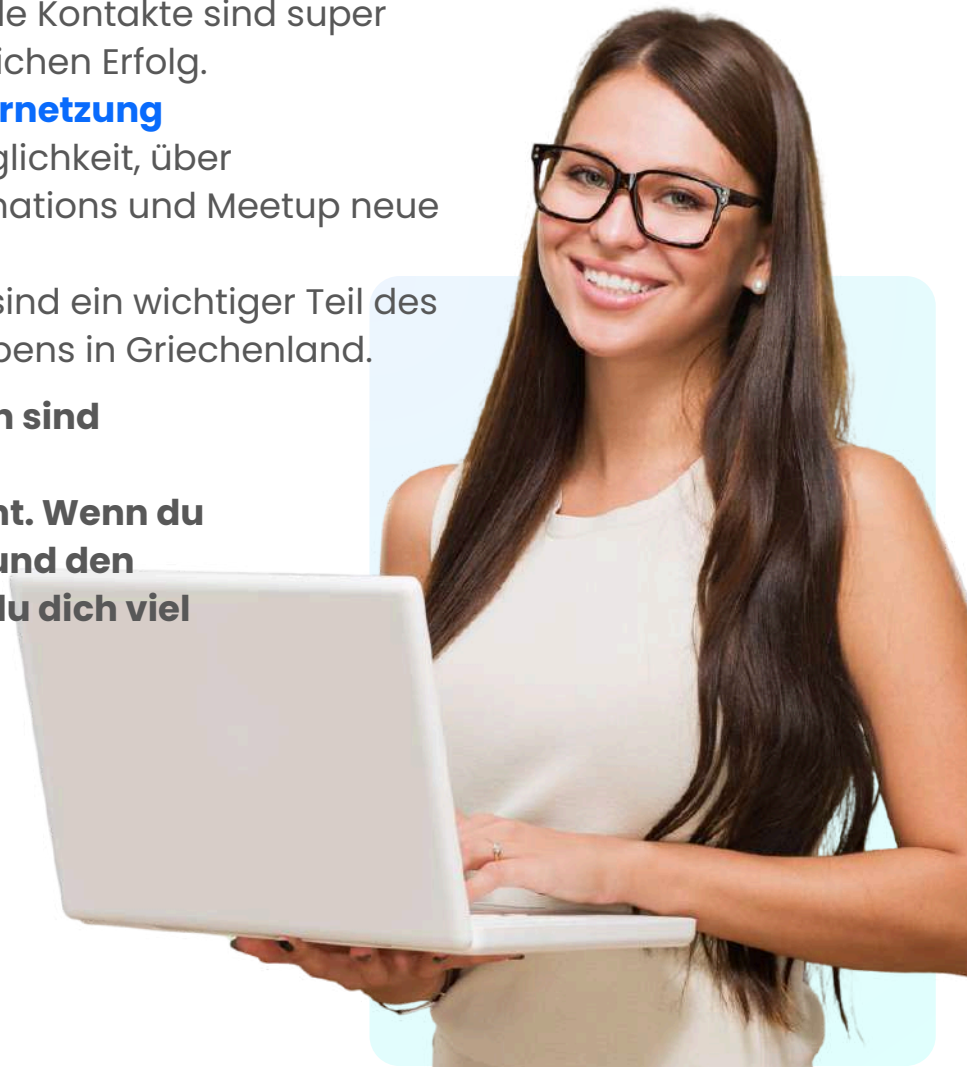
- **Arbeitskultur**

- Die Arbeitstage starten normalerweise zwischen 9 und 10 Uhr, und es gibt längere Mittagspausen.
- Networking und soziale Kontakte sind super wichtig für den beruflichen Erfolg.

- **Soziale Kontakte und Vernetzung**

- Expats haben die Möglichkeit, über Plattformen wie Internations und Meetup neue Kontakte zu knüpfen.
- Cafés und Tavernen sind ein wichtiger Teil des gesellschaftlichen Lebens in Griechenland.

💡 **Profi-Tipp:** Die Griechen sind wirklich für ihre herzliche Gastfreundschaft bekannt. Wenn du Interesse an ihrer Kultur und den Traditionen zeigst, wirst du dich viel schneller einleben.



Letzte Gedanken

Griechenland bietet eine wunderbare Balance zwischen Arbeit, Kultur und Freizeit. Wenn du dich gut vorbereitest, kannst du dein neues Leben in diesem schönen Mittelmeerland in vollen Zügen genießen.

🔗 Praktische Ressourcen und Expat-Gemeinschaften:

[Internations Griechenland](#) – Vernetzen Sie sich mit anderen Expats. [Meetup Athen & Thessaloniki](#) – Entdecken Sie soziale und berufliche Events. [Regierungsportal](#) – Offizieller Leitfaden zu Aufenthalts- und Arbeitsregelungen.

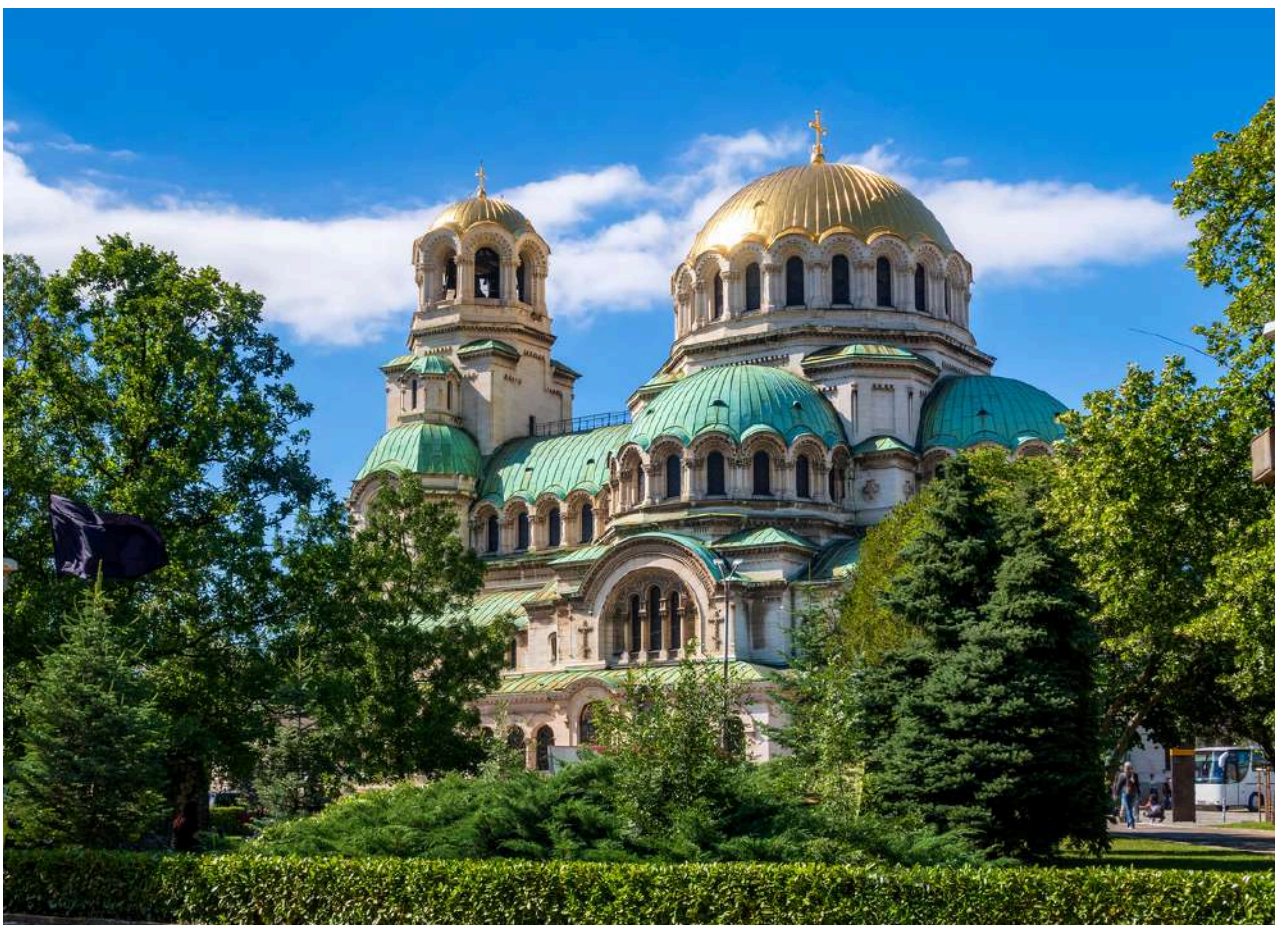
👉 **Nächster Schritt:** Wenn Griechenland Ihr Traumziel ist, beginnen Sie damit, vor Ihrem Umzug die Einzelheiten zu Visum, Unterkunft und Arbeitsverhältnissen zu klären! 🚀

**Bulgarien – das
preiswerte
europäische
Juwel**

04

Willkommen in Bulgarien!

Bulgarien ist ein spannendes Ziel für Auswanderer und bietet **niedrige Lebenshaltungskosten, eine faszinierende Kulturgeschichte und eine wachsende Zahl von Arbeitsplätzen**. Ob du nach Sofia, Plovdiv oder in eine kleinere Stadt ziehst, wenn du die Grundlagen der Arbeit und des Lebens in Bulgarien kennst, wird dir der Übergang viel leichter fallen.







Dokumentation

Um in Bulgarien cool arbeiten und leben zu können, brauchen Sie die folgenden Unterlagen:



- **Bulgarische persönliche Identifikationsnummer (EGN/ЛНЧ)** – Notwendig für die Arbeit, Bankgeschäfte und Sozialversicherung.
- **Registrierung bei der Sozialversicherung** – Notwendig, um Zugang zu öffentlichen Gesundheitsdiensten und Arbeitsleistungen zu erhalten.
- **Visum und Arbeitserlaubnis (wenn nötig)** – Für Nicht-EU-Bürger vor der Einreise nach Bulgarien erforderlich.
- **Aufenthaltserlaubnis** – Expats, die einen Aufenthalt von mehr als 90 Tagen planen, müssen eine langfristige Aufenthaltserlaubnis beantragen.

[🔗 Praktische Links:](#)

[Bulgarisches Innenministerium](#) – Infos zu Visa und Aufenthaltsgenehmigungen.

[Nationale Steuerbehörde](#) – Registrierung für Steuern und Sozialversicherungen.

[Bulgarische Arbeitsagentur](#) – Genehmigungen für die Arbeit und Jobangebote.

💡 **Tipp für Profis:** EU-Bürger dürfen ohne Visum bleiben und arbeiten, müssen sich aber bei den lokalen Behörden für eine Aufenthaltsbescheinigung registrieren.

Gehäuse

Eine Unterkunft in Bulgarien ist normalerweise günstig, aber die Preise können je nach Stadt unterschiedlich sein.

Beste Stadtteile für Expats:

- **Sofia:** Lozenets (elegant), Vitosha (friedlich, naturnah), Studentski Grad (preiswert, lebhaft).
- **Plovdiv:** Kapana (künstlerisch, zentral gelegen), Trakia (modern, preiswert).
- **Varna:** Primorski (Küste, international), Levski (Wohngegend, preiswert).

Mietplattformen:

- **Imoti.net** – Die größte Plattform für Immobilien.
- **OLX Bulgarien** – Anzeigen, einschließlich Immobilien.
- **[Facebook-Gruppen]** – Expats teilen oft verfügbare Mietwohnungen.

Kurzfristige und langfristige Mietverträge:

- **Kurzfristig:** Airbnb, Booking.com und Flatio.
- **Langfristig:** In der Regel wird eine Kautions von 1–2 Monatsmieten verlangt.

💡 **Profi-Tipp:** Viele Vermieter bevorzugen Barzahlungen und wenig Papierkram, legen jedoch großen Wert auf einen formellen Vertrag.



Gesundheitspflege

In Bulgarien gibt es sowohl öffentliche als auch private Gesundheitseinrichtungen. Viele Auswanderer entscheiden sich jedoch für eine private Krankenversicherung, da sie dort eine bessere Versorgung erhalten.

- **Öffentliche Gesundheitsversorgung (ESY – Nationales Gesundheitssystem)**
 - Deckt die grundlegenden medizinischen Leistungen in öffentlichen Krankenhäusern und Kliniken ab.
 - Um auf günstige Dienste zugreifen zu können, ist eine AMKA-Registrierung notwendig.
- **Private Versicherungsangebote**
 - Viele Expats wählen eine private Krankenversicherung, um weniger lange auf Termine warten zu müssen.
 - Anbieter: Interamerican, Ethniki und Allianz Griechenland.
- **Apotheken und Notfallhilfe**
 - Apotheken sind überall zu finden und haben oft rund um die Uhr geöffnet.
 - Notrufnummer: 116 (für den Rettungsdienst und sofortige medizinische Unterstützung).

Praktische Links:

- [EOPYY](#) – griechische staatliche Krankenversicherung.
- [IKA](#) – Portal für öffentliche Gesundheit und Sozialversicherung.

 **Profi-Tipp:** Um den Übergang einfacher zu gestalten, sollten Expats herausfinden, ob ihr Heimatland ein Gesundheitsabkommen mit Griechenland hat.



Transport

Der öffentliche Nahverkehr in Bulgarien ist in den großen Städten günstig und funktioniert gut, während er in kleineren Städten etwas eingeschränkt ist.

- **Öffentliche Verkehrsmittel in Sofia und Plowdiw:**
 - In Sofia gibt es U-Bahnen, Busse und Straßenbahnen.
 - Monatskarte: ca. 25,- € für die unbegrenzte Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.
- **Apps:** Moovit, Sofia Urban Mobility Center für Routen und Fahrpläne.
- **Taxis und Fahrgemeinschaften:**
 - Preiswert im Vergleich zu Westeuropa.
 - Empfohlene Apps: TaxiMe, Gelbes Taxi und Bolt.
- **Intercity-Reisen:**
 - Züge: Die BDZ sorgt für nationale Zugverbindungen.
 - Busse: Karat-S und Union Ivkoni haben ein großes Angebot an Buslinien.

💡 **Tipp für Profis:** In Sofia ist die U-Bahn das schnellste und verlässlichste Verkehrsmittel.



Lebenshaltungskosten

Bulgarien gehört zu den preiswertesten Ländern in Europa für Auswanderer.

Kosten	Sofia (€)	Plowdiw (€)	Warna (€)
Miete (Einzimmerwohnung)	400-700	300-500	350-600
Nebenkosten (Strom, Wasser, Internet)	80-130	70-120	75-125
Öffentliche Verkehrsmittel	25-40	20-35	20-35
Essen im Restaurant genießen	8-15	6-12	7-14
Lebensmittel (pro Monat)	180-250	160-220	170-230

💡 Profi-Tipp: Wenn du außerhalb des Stadtzentrums mietest, kannst du 20–30 % der Wohnkosten sparen.



Kultur und Anpassung

Bulgarien hat eine ganz besondere Mischung aus europäischen und balkanischen Traditionen und legt viel Wert auf Gastfreundschaft und Familie.

- **Sprachgrundlagen**

- Bulgarisch ist die Amtssprache, aber in den Geschäftsvierteln wird oft Englisch gesprochen.
- Das Lernen einfacher Sätze macht die Integration viel einfacher.

- **Arbeitskultur**

- Eine Kombination aus klassischen und modernen Arbeitsweisen.
- Die Bürokratie kann manchmal ganz schön langwierig sein; Geduld ist der Schlüssel dazu.

- **Soziale Kontakte und Vernetzung**

- Expats haben die Möglichkeit, sich über Internations, Meetup und Facebook-Gruppen zu vernetzen.
- Lokale Cafés und Coworking Spaces sind tolle Orte, um sich zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen.

💡 **Profi-Tipp:** In Bulgarien schütteln die Leute den Kopf, um „Ja“ zu sagen, und nicken, um „Nein“ zu sagen – das kann am Anfang ganz schön verwirrend sein!



Letzte Gedanken

Bulgarien hat niedrige Lebenshaltungskosten, eine bunte Kultur und einen wachsenden Arbeitsmarkt, was es zu einem tollen Ziel für Auswanderer macht.

Praktische Ressourcen und Expat-Gemeinschaften:

- Internations Bulgarien – Knüpfe Kontakte zu Expats.
- Treffen in Sofia & Plovdiv – soziale und berufliche Events.
- Regierungsportal – Dein offizieller Wegweiser zu Aufenthalts- und Arbeitsregelungen.

👉 **Nächster Schritt:** Wenn du davon träumst, nach Bulgarien zu ziehen, beginne jetzt mit der Vorbereitung deines Visums, deiner Unterkunft und der Jobsuche! 🚀

Spanien – Beruf und mediterranean Lebensstil

05

Willkommen in Spanien!

Spanien ist ein beliebtes Ziel für Menschen, **die auswandern möchten, und hat ein angenehmes Klima, eine faszinierende Kultur** und tolle Jobchancen zu bieten. Egal, ob du nach **Madrid, Barcelona, Valencia** oder in eine andere Stadt ziehst, wenn du die wichtigsten Dinge im Blick hast, wird dein Umzug ganz entspannt verlaufen.







Dokumentation

Um in Spanien legal arbeiten und leben zu können, benötigst du die folgenden Dokumente:



- **NIE (Ausländer-Identifikationsnummer)** – Eine Steueridentifikationsnummer, die für Beschäftigung, Bankgeschäfte und Wohnsitz benötigt wird.
- **Sozialversicherungsnummer** – Notwendig für den Zugang zu Gesundheits- und Arbeitsleistungen.
- **Visum und Arbeitserlaubnis (wenn nötig)** – Für Nicht-EU-Bürger vor der Ankunft erforderlich.
- **Einwohnerregistrierung** – Es ist wichtig, dass sich alle Einwohner beim örtlichen Rathaus registrieren.

[🔗 Praktische Links:](#)

- **Spanische Steuerbehörde** – Antrag auf NIE und Steuerinformationen.
- **Sozialversicherung in Spanien** – Registrierung für Sozialversicherung und Gesundheit.
- **Infos zum Expat-Visum** – Offizielle Einwanderungs- und Visainformationen.

💡 **Profi-Tipp:** Um eine NIE zu beantragen, musst du persönlich bei einer spanischen Polizeistation oder einem Konsulat vorsprechen, also vergiss nicht, rechtzeitig einen Termin zu vereinbaren!

Gehäuse

Die Wohnungssuche in Spanien kann je nach Stadt sehr unterschiedlich sein. In Madrid und Barcelona sind die Preise höher, während Valencia und Sevilla erschwinglichere Optionen bieten.

- **Beste Stadtteile für Expats:**

- Madrid: Malasaña (hip), Chamberí (Wohngegend), Retiro (familienfreundlich).
- Barcelona: Gràcia (kreativ), Eixample (zentral), Poblenou (modern, in Strandnähe).
- Valencia: Ruzafa (lebendig), El Carmen (geschichtlich), Benimaclet (studentenfreundlich).

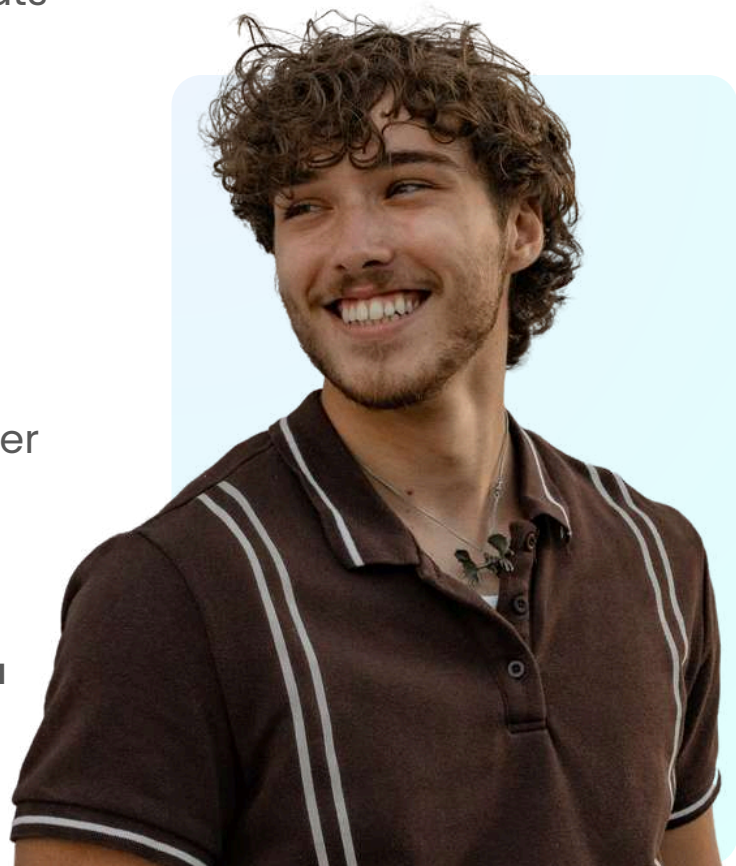
- **Mietplattformen:**

- Idealista – Die größte Immobilienplattform in Spanien.
- Fotocasa – Verlässlich für Langzeitmieten.
- Facebook-Gruppen – Viele Expats entdecken über Gemeinschaftsgruppen eine Unterkunft.

- **Kurzfristige und langfristige Mietverträge:**

- Kurzfristig: Airbnb, Spotahome, Uniplaces.
- Langfristig: Die meisten Vermieter bitten um eine Kautionszahlung von 1–2 Monatsmieten.

💡 **Tipp für dich:** Wenn du außerhalb des Stadtzentrums mietest, kannst du 20–30 % der Wohnkosten einsparen.




Gesundheitspflege

Spanien hat ein tolles Gesundheitssystem, das sowohl öffentliche als auch private Möglichkeiten bietet.

- **Öffentliche Gesundheitsversorgung (Sozialversicherung)**
 - Kostenlose oder preiswerte medizinische Versorgung für die Bewohner.
 - Benötigt eine Anmeldung bei der Sozialversicherung.
- **Private Gesundheitsversorgung**
 - Rasanterer Service, englischsprachige Ärzte und kürzere Wartezeiten.
 - Anbieter: Sanitas, Adeslas, Mapfre.
- **Apotheken und Notfallhilfe**
 - Apotheken gibt es überall, und viele haben rund um die Uhr geöffnet.
 - Notrufnummer: 112 (Rettungswagen und Notfalldienste).

Praktische Links:

- [SNS \(Nationales Gesundheitssystem\)](#) – Das öffentliche Gesundheitssystem Spaniens.
- [Sanitas](#) – Einer der größten privaten Krankenversicherer in Spanien.

 **Profi-Tipp:** EU-Bürger haben die Möglichkeit, die Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) zu verwenden, bevor sie in das spanische öffentliche Gesundheitssystem wechseln.



Transport

Das öffentliche Verkehrssystem in Spanien ist wirklich gut und preiswert, besonders in den großen Städten.



- **Öffentliche Verkehrsmittel in Madrid und Barcelona:**
 - U-Bahn, Busse und Straßenbahnen sind überall zu finden.
 - Monatskarte: etwa 50 € für unbegrenzte Fahrten.
 - Apps: Moovit, EMT Madrid, TMB Barcelona.
- **Taxis und Fahrgemeinschaften:**
 - Uber, Cabify und Bolt sind in vielen Städten verfügbar.
 - Herkömmliche Taxis haben ein Taxameter und sind überall zu finden.
- **Intercity-Reisen:**
 - Hochgeschwindigkeitszüge: Renfe AVE bringt große Städte zusammen.
 - Busse: Alsa und Avanza ermöglichen spannende Fernreisen.

💡 Tipp für dich: In Madrid und Barcelona ist die U-Bahn das schnellste Verkehrsmittel, während in kleineren Städten oft die Busse bevorzugt werden.

Lebenshaltungskosten

In Spanien sind die Lebenshaltungskosten niedriger als in vielen anderen westeuropäischen Ländern, aber die Preise können je nach Standort variieren.

Kosten	Madrid (€)	Barcelona (€)	Valencia (€)
Miete (Einzimmerwohnung)	900-1500	800-1400	600-1000
Nebenkosten (Strom, Wasser, Internet)	100-150	90-140	80-130
Öffentliche Verkehrsmittel	50-60	45-55	40-50
Essen im Restaurant genießen	12-20	10-18	8-15
Lebensmittel (pro Monat)	200-300	180-250	160-230

Profi-Tipp: Wenn du in Vororten oder kleineren Städten wie Granada oder Alicante lebst, kannst du eine Menge bei den Wohnkosten sparen.



Kultur und Anpassung

Spanien ist berühmt für seinen lässigen Lebensstil, seine bunte Kultur und die tolle Balance zwischen Arbeit und Freizeit.

- **Sprachgrundlagen**

- Die offizielle Sprache ist Spanisch, aber in einigen Gegenden werden auch Katalanisch, Galizisch und Baskisch gesprochen.
- Das Lernen von grundlegenden Spanischkenntnissen wird Ihnen im Alltag nützlich sein.

- **Arbeitskultur**

- In kleineren Städten ist die Siesta-Kultur noch lebendig, während sie in Großstädten eher selten anzutreffen ist.
- Netzwerken ist super wichtig, und persönliche Beziehungen können echt hilfreich sein, wenn man einen Job sucht.

- **Soziale Kontakte und Vernetzung**

- Expats haben die Möglichkeit, sich über Internations, Meetup und Facebook-Gruppen zu vernetzen.
- Außenterrassen, Tapas-Bars und Strände sind tolle Orte, um sich zu treffen.

💡 Profi-Tipp: Spanier essen gerne spät (Mittagessen zwischen 14 und 15 Uhr, Abendessen zwischen 21 und 22 Uhr). Sich an die Essenszeiten anzupassen, unterstützt die soziale Integration.



Letzte Gedanken


Spanien hat eine wunderbare Lebensqualität, eine kostengünstige Gesundheitsversorgung und eine vielfältige Kultur, was es zu einem fantastischen Ziel für Auswanderer macht.

Praktische Ressourcen und Expat-Gemeinschaften:

Internations Spanien – Tausche dich mit anderen Expats aus.

Treffen in Madrid & Barcelona – Events für soziales und berufliches Networking.

Regierungsportal – Bestimmungen für Aufenthalt und Arbeit.

 **Nächster Schritt:** Wenn Spanien dein Traumziel ist, kümmere dich vor deiner Ankunft um deine NIE, die Jobsuche und die Wohnungssuche! 🚀

**Nützliche
Hilfsmittel und
abschließende
Kontrollliste**

06

Wichtige Hilfsmittel für einen reibungslosen Übergang

Egal, ob Sie nach **Portugal, Griechenland, Bulgarien oder Spanien** ziehen, mit den passenden Werkzeugen und Informationen kann ein herausfordernder Umzug zu einem aufregenden Abenteuer werden. In diesem Kapitel finden Sie ein **umfangreiches Toolkit** – wichtige Ressourcen, nützliche Tipps und eine abschließende Checkliste –, damit Sie einen reibungslosen Übergang in Ihr neues Zuhause sicherstellen können.



Letzte To-Do-Liste vor dem Umzug

Dokumente und Papierkram: Stellen Sie sicher, dass Sie diese wichtigen Dinge rechtzeitig vorbereiten, um Stress in letzter Minute zu vermeiden.

Gültiger Reisepass – Achten Sie darauf, dass er mindestens 6 Monate über Ihren geplanten Aufenthalt hinaus gültig ist und genügend leere Seiten für Visa oder Stempel vorhanden sind.



Arbeitsvisum und Aufenthaltserlaubnis – Schauen Sie sich die Anforderungen an, die von Ihrer Nationalität und Ihrem Zielort abhängen (zum Beispiel SEF für Portugal, extranjeros.empleo.gob.es für Spanien).



Lokale Steueridentifikationsnummer – Unverzichtbar für Steuern, Bankgeschäfte und Jobs:

- Portugal: NIF (Antrag über die Finanzbehörden)
- Griechenland: AFM (über die Finanzämter oder myAADE)
- Spanien: NIE (von der Steuerbehörde)
- Bulgarien: EGN (wird bei der Anmeldung des Wohnsitzes ausgestellt)



Registrierung bei der Sozialversicherung – Bringt Sie in Verbindung mit der Gesundheitsversorgung und den Sozialleistungen (z. B. Seguridad Social in Spanien).



Krankenversicherung – Wählen Sie zwischen öffentlichen Systemen (über die Sozialversicherung) oder einer privaten Absicherung; überprüfen Sie gegebenenfalls gegenseitige Vereinbarungen wie die Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC).



Unterkunftsnachweis – Mietvertrag, Eigentumsurkunde oder ein Schreiben des Gastgebers mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse.



Ein Bankkonto einrichten – Eröffnen Sie ein Konto bei einer lokalen Bank (zum Beispiel BBVA oder Santander in Spanien) oder nutzen Sie Online-Banking-Dienste wie Wise oder Revolut.



Notfallkontakte – Notieren Sie die lokalen Behörden, Ihre Botschaft und Gesundheitsdienstleister und teilen Sie diese Informationen mit Ihrer Familie zu Hause.



Letzte To-Do-Liste vor dem Umzug

Wohnen & Lebenshaltungskosten: So gelingt es Ihnen ganz entspannt, sich in Ihrem neuen Zuhause einzuleben:

Schauen Sie sich die Mietpreise und Wohngegenden an – Verwenden Sie Plattformen wie Idealista (Spanien und Portugal), Fotocasa (Spanien), Spitogatos (Griechenland) oder Imoti.net (Bulgarien).



Buchen Sie eine vorübergehende Unterkunft – Sichern Sie sich für die ersten Wochen ein Hotel, Airbnb oder eine kurzfristige Mietwohnung, um sich Zeit für eine dauerhafte Unterkunft zu verschaffen.



Planen Sie die ersten Lebenshaltungskosten – Stellen Sie ein Budget für Miete, Essen, Transport, Nebenkosten und einen kleinen Puffer für unerwartete Ausgaben zusammen (zum Beispiel für 2–3 Monatsausgaben).



Verstehen Sie Kautions- und Mietverträge – Kautionen können zwischen 1 und 3 Monatsmieten liegen; klären Sie die Bedingungen wie Kündigungsfristen und Instandhaltungspflichten.



 **Profi-Tipp: Sei unvoreingenommen – wenn du in einer vorübergehenden Unterkunft wohnst, hast du die Möglichkeit, die Gegend zu erkunden, bevor du dich entscheidest.**

Letzte To-Do-Liste vor dem Umzug

Beruf & Finanzen: Schützen Sie Ihre finanzielle Grundlage:

Achten Sie darauf, dass Ihr Arbeitsvertrag unterschrieben und klar ist – Schauen Sie sich die Arbeitszeiten, Aufgaben und Kündigungsbedingungen an und holen Sie sich bei Bedarf eine Übersetzung.



Bestätigen Sie die Details zu Gehalt, Sozialleistungen und Steuern – Erfahren Sie mehr über das Nettogehalt nach Steuern (zum Beispiel können Sie die Steuerleitfäden Spaniens bei der Agencia Tributaria anschauen).



Vereinbaren Sie Banküberweisungen und planen Sie ein Budget für den Geldwechsel – Reduzieren Sie die Gebühren, indem Sie größere Beträge überweisen; nutzen Sie Dienste wie Wise oder Bankpartnerschaften.



Entdecke Jobportale für noch mehr Möglichkeiten – schau dir [LinkedIn Jobs](#), [Indeed](#), [Glassdoor](#) oder [EURES](#) an.



 **Profi-Tipp:** Richte nach Möglichkeit automatische Steuerzahlungen ein, um Strafen während der Anpassung zu vermeiden.

Letzte To-Do-Liste vor dem Umzug

Gesundheitswesen und Sicherheit: Bleiben Sie fit und gut vorbereitet!

Melden Sie sich beim lokalen Gesundheitssystem an. Verbinden Sie dies mit der Sozialversicherung (z. B. SNS in Portugal, EFKA in Griechenland).



Schauen Sie sich Krankenhäuser und Apotheken in Ihrer Nähe an – Nutzen Sie Google Maps oder lokale Gesundheits-Websites, um verschiedene Möglichkeiten zu finden.



Speichern Sie die Notrufnummern – Legen Sie 112 (die Notrufnummer für die EU) und die länderspezifischen Nummern (siehe unten) in Ihrem Telefon ab.



Erfahren Sie mehr über Arbeitssicherheit und Arbeitsrechte – Schauen Sie sich die lokalen Gesetze an (z. B. das portugiesische ACT).



 **Profi-Tipp:** Packen Sie während Ihres Umzugs ein kleines Erste-Hilfe-Set und Kopien von Ihren Rezepten ein.

Letzte To-Do-Liste vor dem Umzug

Transport & Alltag: Bewegen Sie sich sicher in Ihrer neuen Umgebung.

Erfahren Sie mehr über den öffentlichen Nahverkehr – Entdecken Sie Pässe und Routen:



- **Portugal:** Carris (Lissabon), U-Bahn Porto
- **Griechenland:** OASA Telematik, Hellenische Bahnen
- **Bulgarien:** Stadtverkehr in Sofia
- **Spanien:** Renfe, TMB (Barcelona)

Lade dir Navigations- und Transport-Apps herunter – wie Google Maps, Citymapper oder lokale Apps, die wir vorher erwähnt haben.




Lerne die wichtigsten Sprachsätze – Beherrsche Begrüßungen, Anweisungen und das Nötigste mit Duolingo oder Tandem.



Schließen Sie sich lokalen Expat- und Networking-Gruppen an – Knüpfen Sie Kontakte über Meetup-, Internations- oder Facebook-Gruppen.



 **Profi-Tipp:** Besorgen Sie sich bei Ihrer Ankunft eine lokale SIM-Karte oder eSIM, um günstige Daten und Anrufe zu erhalten.

Praktische Links und offizielle Webseiten

Allgemeine Ressourcen für Expats und Ämter

- **Expats Ankünfte** – Länderleitfäden und Umzugshinweise.
- **Internations** – Weltweite Expat-Communitys.
- **EURES** – EU-Portal für berufliche Mobilität.
- **Ihr Europa** – Rechte, Erlaubnisse und Vorschriften der EU.

Regierungswebsites für verschiedene Länder

- **Portugal:** Portal der portugiesischen Regierung
- **Griechenland:** Ministerium für Migration und Asyl
- **Bulgarien:** Regierung von Bulgarien
- **Spanien:** Das offizielle Portal von Spanien

Wohnen und Lebenshaltungskosten

- **Idealista** – Mietangebote in Spanien und Portugal.
- **Fotocasa** – spanische Immobilienangebote.
- **Spitogatos** – griechische Plattform für Immobilien.
- **Imoti.net** – Die Immobilienplattform für Bulgarien.

Praktische Links und offizielle Webseiten

Jobsuche und Karriereweg

LinkedIn Jobs – Vernetzung für den Beruf und Stellenangebote.

Tatsächlich – Weltweite Jobangebote.

Glassdoor – Bewertungen von Unternehmen und Gehältern.

EURES – Jobangebote in der EU.

Apps für den öffentlichen Nahverkehr und die Navigation

Portugal: Carris Lissabon, U-Bahn Porto

Griechenland: OASA Telematik, Hellenische Bahnen

Bulgarien: Stadtverkehr in Sofia

Spanien: Renfe, TMB Barcelona

Sprachen lernen und sich kulturell anpassen

Duolingo – Kostenlose Sprachlektionen.

Tandem – Sprachaustausch mit Leuten, die die Sprache perfekt sprechen.

Treffen – Soziale und Networking-Veranstaltungen.

Internations – Expat-Veranstaltungen und -Verbindungen.

 **Tipp für Profis: Schaut im ersten Monat bei einer lokalen Kulturveranstaltung vorbei, um richtig in die Gemeinschaft einzutauchen.**



Fazit: Du bist bereit, dein neues Leben zu starten!

Ein Umzug ins Ausland ist ein aufregender Schritt zu einer ganz neuen Erfahrung. Mit diesem Leitfaden sind Sie super vorbereitet, um in Portugal, Griechenland, Bulgarien oder Spanien erfolgreich zu sein. Von der Besorgung Ihrer Unterlagen über die Wohnungssuche bis hin zum Knüpfen von Kontakten haben Sie alles, was Sie für Ihren Erfolg benötigen.

👉 **Letzter Schritt:** Schauen Sie sich Ihre Checkliste noch einmal an, vernetzen Sie sich mit der Expat-Community und freuen Sie sich auf die bevorstehende Reise – Ihr neues Abenteuer beginnt jetzt! 🚀





Q cityjoboffers

Dieser Leitfaden wurde mit viel Sorgfalt, einer Tasse Kaffee und einer großen Portion Leidenschaft erstellt, um Ihnen das Leben und Arbeiten im Ausland zu erleichtern.

Herausgeber: Sandra Tormo.

Veröffentlicht von: City Job Offers.

Alle Inhalte, einschließlich Texte, Grafiken und Struktur, sind urheberrechtlich geschützt © 2025. Die Vervielfältigung, Verbreitung oder unbefugte Nutzung dieses Materials ist nicht in Ordnung (und auch illegal).

Wenn du mitarbeiten, auf diesen Leitfaden verweisen oder ihn teilen möchtest, melde dich bei uns – denn richtiges Teilen macht immer mehr Spaß! 😊

Dieser Leitfaden bietet nützliche Informationen und hilfreiche Tipps. Die gesetzlichen Regelungen und Einwanderungsbestimmungen können sich ändern. Deshalb ist es wichtig, sich immer bei den örtlichen Behörden oder auf offiziellen Websites über die aktuellsten Informationen zu informieren.